High-Fantasy , von der man sonst nur träumen kann

Vor vielen, vielen Jahren haben sich die V?lker in gro?en Schlachten bek?mpft. Inzwischen herrscht Frieden auf dem Kontinent und niemand ahnt von der Gefahr, die sich langsam n?her - abgesehen von den Undae, einer Gemeinschaft von hohen Frauen, die dem Wasser verbunden sind und darin lesen k?nnen. Sie sind die Einzigen, die das Ende der Menschlichkeit voraussehen - und wollen dies um jeden Preis verhindern. Nun ist f?r sie die Zeit gekommen, die Menschen zu warnen: Schwindet das Wasser, schwindet die Menschlichkeit! Drei von ihnen machen sich - mit Unterst?tzung dreier welsischer Offiziere, einem Hirten und seinem Falken - auf den Weg zu den zw?lf Quellen, um das Gleichgewicht der Welt wiederherzustellen.

Mit von der Partie sind Babu, der einst das Ei eines der sagenumwobenen Falken, der Szalis, geschenkt bekommen hat, und Felt, Soldat in der Stadt Goradt und mit dem Krieg bestens bekannt. Gemeinsam wagen sie eine gefahrenvolle Reise, deren Ausgang noch ungewiss ist. Dabei treffen sie auf zahlreiche Feinde, die ihren Tod wollen, aber auch auf Freunde, die ihnen bei ihrer Mission tatkr?ftig helfen. Schlie?lich geht es hier um die Zukunft der Menschheit und der Welt, die kurz vor ihrem Untergang zu stehen scheint. Auf ihrer Reise begegnet ihnen so manche (b?se) ?berraschung, die f?r viele eine Herausforderung darstellt und die Mission ernsthaft bedrohen k?nnte. Ein gl?ckliches Ende r?ckt in weite Ferne ...

Nicht jeden Deb?troman kann man als so gelungen bezeichnen wie diesen von E.L. Greiff. "Zw?lf Wasser - Zu den Anf?ngen" ist erstklassige Fantasy, die fesselnde Spannung, Gef?hl und spritzige Originalit?t perfekt in sich vereint und so die Lekt?re zu einem aufregenden Erlebnis f?r alle Sinne macht. Als H?rbuch ist das Erstlingswerk des niederl?ndischen Autors einfach unschlagbar - dank Bernd Stephan, der allein kraft seiner wandelbaren Stimme jede einzelne Spielminute zum reinen Nervenkitzel f?r die Ohren macht. F?nf CDs voll packendem Thrill und ganz viel Herz machen die Geschichte zu einem wunderbaren Vergn?gen, dem man sich gerne mehr als einmal hingibt.

Und das ist erst der Anfang: "Zu den Anf?ngen" ist der erste Teil einer Trilogie, die sicherlich noch Aufsehen erregen wird.

Susann Fleischer 27.08.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info